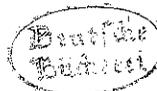


Z A 18536



Nachrichten

der Sektion Potsdam

des Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereins, e. V.

Geschäftsstelle:
Potsdam, Lindenstr. 17, Schag-
meister G. Benzli, Fernsprecher
Potsdam 3878. — Geöffnet:
Montag nachm. von 4—6 Uhr,
Donnerstag vorm. von 9—11 Uhr
Girokassa Potsdam Nr. 326.



Anschrift des Vorsitzenden:
Dr. Martin Herberg, Potsdam,
Waldeemarstr. 2 — Anschrift
des Schriftführers: Erich
Fromm, Potsdam, Teltowerstr. 4
Verantwortliche Schriftleitung
für die Nachrichten vorläufig
Dr. Martin Herberg.

Nummer 1 || Potsdam, November 1925 || 1. Jahrgang

Zum Geleit.

Wenn heute den Mitgliedern unserer Sektion Potsdam unser neues Nachrichtenblatt auf den Schreibtisch flattert, so wird sich manch einer feufzend fragen, ob das auch noch gelesen werden soll. Hat doch jeder gerade genug Lesestoff, sodaß er schier darin ertrinkt. Der Vorstand, der es trotzdem unternimmt, die Sektion mit einem Nachrichtenblatte zu beglücken, setzt sich für den ersten Augenblick dem Verdachte aus, selbst über ungeahnte Zeitmengen und grenzenlose Langeweile zu verfügen. Beides ist nun nicht der Fall, ein jeder derer, die für das Nachrichtenblatt stimmten, und es wären alle, hat sich feufzend gefragt: „Sollen wir das auch noch machen?“ Schließlich siegte auf der ganzen Linie das Pflichtbewußtsein gegen die Sektion. Nur mit Hilfe eines gut geleiteten Nachrichtenblattes ist es möglich, den Sektionsmitgliedern alles Wissenswerte aus dem Sektionsleben und aus der übrigen alpinistischen Bewegung mitzuteilen.

Das Nachrichtenblatt soll verschiedenste Zwecke erfüllen. Es soll die bisher als Postkarte oder Brief zugestellten Einladungen aufnehmen. Es soll die Mitglieder vom Stande der Bucherei unterrichten, die Ankündigungen der Sondergruppen aufnehmen und über die Mitgliederbewegung Auskunft geben. Schließlich soll es kurze Berichte über die Veranstaltungen der Sektion bringen und den Sektionsmitgliedern Gelegenheit

geben, ihre Erfahrungen auf alpinem Gebiete mitzuteilen. Betrachtet man vorliegendes Programm, so wird man, da die Notwendigkeit der Erfüllung nicht zu bestreiten ist, die Gründe zu würdigen wissen, die zur Schaffung des Nachrichtenblattes zwangsläufig führten.

Der Vorstand bittet alle Sektionsmitglieder herzlich, zur Ausgestaltung der „Nachrichten der Sektion Potsdam“ freundlichst beizutragen und damit ein weiteres Glied in der Kette schmieden zu helfen, die berufen ist, die Sektionsmitglieder in der Einheit weiter zu erhalten, durch die sich die Sektion Potsdam von jeher auszeichnete.

Bergheill

Namens des Vorstandes der Sektion Potsdam
des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins
Dr. Martin Herberg.

Mitteilungen des Vorstandes.

I. 18. Ordentliche Hauptversammlung

am

Mittwoch, dem 25. November 1925, abends 8 Uhr,
im Nikolai-Gemeindsaal, Hodißstraße Nr. 11.

Tagesordnung:

- 1) Geschäftliche Mitteilungen,
- 2) Jahresbericht,
- 3) Kassenbericht,
- 4) Bericht der Rechnungsprüfer,
Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes,
- 5) Neuwahlen,
- 6) Festsetzung des Jahresbeitrages und der Aufnahmegebühr für 1926,
- 7) Verschiedenes.

Abstimmungsberechtigt sind nur Mitglieder, die sich durch Mitgliedskarte 1925 ausweisen können.

Es darf wohl erwartet werden, daß der Besuch dem der Veranstaltungen unterhaltender Art entspricht.

II. Die Städtische Lesehalle, in der die von der Sektion bezogenen alpinen Zeitschriften ausliegen, ist werktäglich von 4 $\frac{1}{2}$ bis 8 Uhr nachmittags und an Sonntagen von 8 bis 10 Uhr vormittags geöffnet.

III. Die Sektionsbücherei befindet sich jetzt im Nikolai-Gemeindsaal, Hodißstraße 11, 1 Treppe. Die Ausgabe von Büchern findet dort

an jedem Mittwoch-Nachmittag von 5 bis 6 Uhr statt. Reiseführer und Karten werden nicht ausgeliehen. Soweit Führer älterer Ausgabe und doppelt vorhanden sind, können sie ausgegeben werden.

IV. Anschriftsänderungen sind stets baldmöglichst der Geschäftsstelle bekannt zu geben, damit eine reibungslose Zustellung dieser Nachrichten und ab 1. Januar 1926 auch der Mitteilungen des Vereins gewährleistet ist.

V. Jedem Mitgliede geht heute ein Vordruck zum Fahrtenbericht zu. Es wird dringend gebeten, ihn sorgfältig auszufüllen und umgehend einzusenden (St.-Assessor P. Heinrich, Sophienstr. 7), damit bei der Hauptversammlung Bericht erstattet werden kann. Fehlanzeige ist erforderlich, um festzustellen, wer in den Alpen klettert und bergwandert (1. Seite), und die Schönheiten unserer Alpenwelt in beschaulicher Ruhe von unten genießt (2. Seite). Nur so lassen sich geeignete Vorträge für die Versammlungen beschaffen, die dem Interesse eines jeden dienen. Der Fahrtenwart kann so leichter und besser den Wünschen der Mitglieder gerecht werden. Persönliche Aussprachen können vermittelt werden, die Vorarbeit für eine Bergfahrt wird erleichtert. Darum heraus mit Tagebuch, Karte und Führer aus der alpinen Ecke des Bücherchranks und schnell ans Werk.

Weitere Vordrucke des Fahrtenberichtes sind in der Geschäftsstelle, in der Bücherei, beim Fahrtenwart und beim Schriftführer erhältlich!

VI. Trockenskilehrgänge der Sportschule Potsdam, Kanal 27, haben am

2. November, 6 und 7,30 Uhr abends, (Montagskurse) und
 5. November, 6 und 7,30 Uhr abends, (Donnerstagskurse)
- begonnen.

Gebühr 8 R.-M., für Studierende, Schüler(innen) und Jugendliche unter 18 Jahren 4,00 R.-M.,
Lehrstätte: Langer Stall
Dauer: 4 Wochen,
Übungskier kostenlos.

Von Weihnachten bis Ende Januar 1926 finden in St. Andreasberg im Oberharz Skilehrgänge statt.

VII. Seilfurs.

Der Lehrgang für Seiltechnik beginnt wieder am Mittwoch, den 2. Dezember, abends 8 Uhr, in der Turnhalle der Gemeindeschule II in der Kurfürstenstraße. Als weitere Tage sind der 9. und 16. Dezember vorgesehen. Wir bitten die Teilnehmer des vorigen Kursus wieder in alter Zahl zu erscheinen. Für neu Hinzutretende ist zur selben Zeit ein Einführungskursus vorgesehen, der in kurzer Zeit den Anschluß an die Fortgeschrittenen vermittelt.

Wer Lust und Liebe zur Sache hat, der komme. Gebühren werden nicht erhoben.

Dr. Herberg P. Heinrich

H. Lüdecke & Co., POTSDAM
8 Ecken
Fernsprecher 3642

Teppiche, Gardinen, Läufer, Decken
in allen Größen und Preislagen.

Lieferung und Verlegen von Linoleum und Triolin.

H. Wolters

Inhaber G. Gerrehs

Optiker

Nauener Str. 41 — Fernsprecher 1287

Spezialhaus für Optik u.
Amateur-Photographie

J. H. Neumann

Begr. 1743 — Tel 3378

Inh. Frau Feida Wentzki

Linden- und Brandenburgerstr.-Ecke

Trikotagen, Wolle, Strümpfe

E. Fischbach Nachf., Inh. G. Hamann
Hohewegstraße 8

Erstes Beleuchtungs-geschäft
für alle Beleuchtungsarten

Buchdruckerei Paul Meyer, Potsdam, Am Neuen Markt 11

Nachrichten

der Sektion Potsdam

des Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereins, e. V.

Geschäftsstelle:
Potsdam, Lindenstr. 17, Schag-
meister C. Wentzki, Fernsprecher
Potsdam 3378. — Geöffnet:
Montag nachm. von 4—6 Uhr,
Donnerstag vorm. von 9—11 Uhr
Girokasse Potsdam Nr. 826.



Inschrift des Vorsitzenden:
Dr. Martin Herberg, Potsdam,
Waldemarstr. 2 — Inschrift
des Schriftführers: Erich
Fronm, Potsdam, Zeltowerstr. 4
Verantwortliche Schriftleitung
für die Nachrichten vorläufig
Dr. Martin Herberg.

Nummer 2

Potsdam, Dezember 1925

1. Jahrgang

Sektionsitzung

am Mittwoch, den 9. Dezember 1925, abends 8 Uhr, im Gemeindefaal
der Nicolai-gemeinde, Hodißstraße Nr. 11.

Tagesordnung:

- 1) Lichtbildervortrag des Herrn Dr. W. Ramme, Rustos am
Zoologischen Museum der Universität Berlin, Mitglied der
Sektion Mark Brandenburg:

Vom Udamello zum Aetna 1921/24.

- 2) Verschiedenes.

Für Mitglieder Eintritt gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte frei.
Eintritt für von Mitgliedern eingeführte Gäste 1,— RM.

Der für den 9. Dezember vorgesehene Seilkurs fällt aus. Der
neue Termin wird den Teilnehmern am 2. XII. in der Übungsstunde
mitgeteilt. (Vergl. Punkt 7 der Novembernachrichten)

Beschlüsse der 19. ordentlichen Hauptversammlung am 25. 11. 1925:

Der Vorstand setzt sich für das Geschäftsjahr 1926 zusammen aus:
Herrn Studienrat Dr. Martin Herberg, Potsdam, Waldeemarstraße 2,
1. Vorsitzender,
Herrn Architekt Carl Gottwald, Potsdam, Luisenplatz 2, stellvert.
Vorsitzender,
Herrn Stadtinspektor Erich Fromm, Potsdam, Teltowerstraße 4, 1. Schrift-
führer,
Fräulein Hildegard Barth, Potsdam, Margarethenstraße 2, 2. Schriftführer,
Herrn Tierarzt Ernst Bentzki, Potsdam, Lindenstraße 17, Schatzmeister
Herrn Stadtrat i. R. Hans Zwicker, Potsdam, Bassin 6, Beisitzer,
Fräulein Gertrude Klepp, Potsdam, Wackermannshöhe, Beisitzer.

Das Amt des Fahrtenwarts ist in den Händen des Studienassessors
Herrn P. Heinrich, Potsdam, Sophienstraße 7, verblieben.

Für das Geschäftsjahr 1926 werden erhoben:

- a) für A.-Mitglieder: Beitrag 15,— RM.
Eintrittsgeld 15,— RM.
b) für B.-Mitglieder: Beitrag 7,— RM.
Eintrittsgeld 7,— RM.

(von Ehefrauen der Mitglieder wird Eintrittsgeld nicht erhoben)

Mitgliedern, deren wirtschaftliche Lage die Zahlung des Beitrages
in einer Summe nicht zuläßt, kann auf Antrag vom Vorstand Raten-
zahlung bewilligt werden.

Die Städtische Lesehalle, in der die von der Sektion bezogenen
alpinen Zeitschriften ausliegen, ist werktäglich von 4^{1/2} bis 8 Uhr nach-
mittags und an Sonntagen von 8 bis 10 Uhr vormittags geöffnet.

Die Sektionsbücherei befindet sich im Nicolai-Gemeindefaal, Hötzig-
straße 11, I. Die Ausgabe von Büchern findet dort an jedem Mittwoch-Nach-
mittag von 5 bis 6 Uhr statt. Reisesführer und Karten werden nicht ausge-
liehen. Soweit Führer älterer Ausgabe vorhanden sind, können sie ausge-
geben werden.

Unser Mitglied, Herr Kaufmann J. Zielenziger, hat der Sektion
eine große Reihe von Zeitschriften und Mitteilungen des Alpenvereins
geschenkt. Dem Herrn Spender sei auch an dieser Stelle der Dank des
Vorstandes zum Ausdruck gebracht. Vivant sequentes!

Mitglieder, die dem Fahrtenwart ihren Fahrtenbericht noch
nicht eingereicht haben, werden dringend gebeten, dies baldigst nach-
zuholen. Fehlanzeige ist erforderlich.

Die Mitglieder aus Handels- und Gewerbetreiben werden gebeten,
die Nachrichten der Sektion für ihre Ankündigungen zu benutzen. Es
kostet für Sektionsmitglieder die ganze Seite 30,— RM., die halbe Seite
16,— RM. und die viertel Seite 9,— RM. Die entsprechenden Preise für
Nichtmitglieder sind: 35.—, 19.— und 10.— RM. Bei Bestellungen für
6 Monate 10% Rabatt.

Anmeldungen, nur schriftlich, sind bis 5. jeden Monats an die Ge-
schäftsstelle zu richten.

Ein neuer Alpenkalender.

Dr. Karl Blodig, Freund und Gefährte unseres Purtscheller, Be-
zwinger aller Viertausender der Alpen, hat aus dem reichen Schatze seiner
Bilderammlung eine Anzahl von Aufnahmen ausgewählt und zu
„Blodigs Alpenkalender“ zusammengestellt. Er ist als Abreißkalender
(18 : 25,5 cm) bei Richard Walther in Konstanz erschienen zum Preise
von 4,— M.

Blodig hat es verstanden, zu jedem Bilde Skizzen, persönliche Er-
lebnisse, alpine Plaudereien zu geben. Er setzt sich so in ein persönliches
Verhältnis zum Beschauer, vermeidet eine gewisse Schablone, die man bei